

Ergebnisbericht (Entwurf) - 13. Februar 2024



Lärmaktionsplanung - warum?

- **Lärmkartierung:** zentrale Erstellung im Auftrag des Landes (durch GAA)
- **Lärmaktionsplanung:**
vorgeschrieben für jede ‚lärmkartierte Gemeinde‘
>> Gemeinde Salzbergen ist ‚lärmkartiert‘
=> LAP (2023/2024 = Aktualisierung!)
- **Zuständigkeit der Kommune folgt aus:**
u.a. für Hauptverkehrsstraßen > 3 Mill. Kfz/a = > 8.300 Kfz/24h
in der Gemeinde Salzbergen: A 30 + B 70
- aus: Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG + BImSchG §§ 47a-f
Verpflichtung zur Aufstellung von Lärmaktionsplänen (LAP)

Wichtig:

Kein Anspruch auf Lärminderung aus der Lärmkartierung!

Exkurs - **Kenngroßen Verkehrslärm**

In Deutschland anzuwenden (u.a.):

16. BImSchV - Verkehrslärmschutzverordnung oder

DIN 18005 - Schallschutz im Städtebau

TA Lärm - Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (Gewerbelärm)

Ermittlung der **Beurteilungspegel** in zwei Zeiträumen

Tag (06.00 - 22.00 Uhr) - 16 Stunden

Nacht (22.00 - 06.00 Uhr) - 8 Stunden

Nach Umgebungslärmrichtlinie (Ermittlung des Umgebungslärms im Jahresmittel):

Angabe von zwei sog. **Lärmindizes**

L_{DEN} (**D**ay-**E**vening-**N**ight) - 24 Stunden („gewichteter“ Mittelungspegel)

Bewertung der allgemeinen Lärmbelästigung

L_{Night} (Nacht, 22.00 - 06.00 Uhr) - 8 Stunden

*u.a. zur Bewertung von Schlafstörungen
(aussagekräftiger Einzahlwert)*



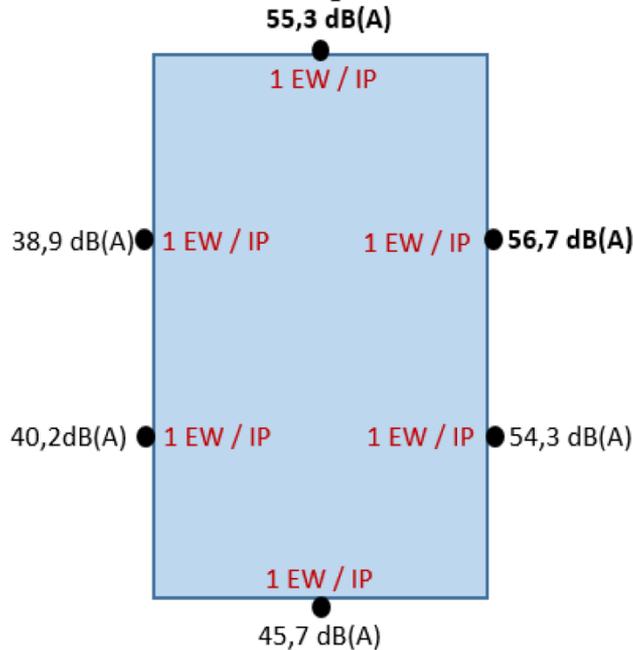
Hinweise zur 4. Runde der Lärmaktionsplanung

- Anwendung eines neuen Berechnungsverfahrens wesentliche Änderungen:
 - *Detaillierte Emissionsmodellierung im Straßenverkehr (u.a. jetzt auch mit Zuschlägen für Kreisverkehre)*
 - *komplexere Modellierung der Schallausbreitung*
 - *Abgeänderte Ermittlung der Belastetenzahlen (bisher: Gleichverteilung; neu: Medianverfahren (s.u.))*
 - *Neue Rundungsregeln in der Bildung der Pegelklassen (z.B.: 50 dB(A) nun bereits ab 49,5 dB(A))*
- Deutlichen Zunahme der von Straßenlärm belasteten Menschen im LAP (infolge des neuen Berechnungsverfahrens)
- Kein Vergleich mit vorherigen LAP-Runden (mehr) möglich

Wesentlicher Grund für die höhere Zahl belasteter Personen:
 geändertes Verfahren *bisher: Gleichverteilung; neu: Medianverfahren*

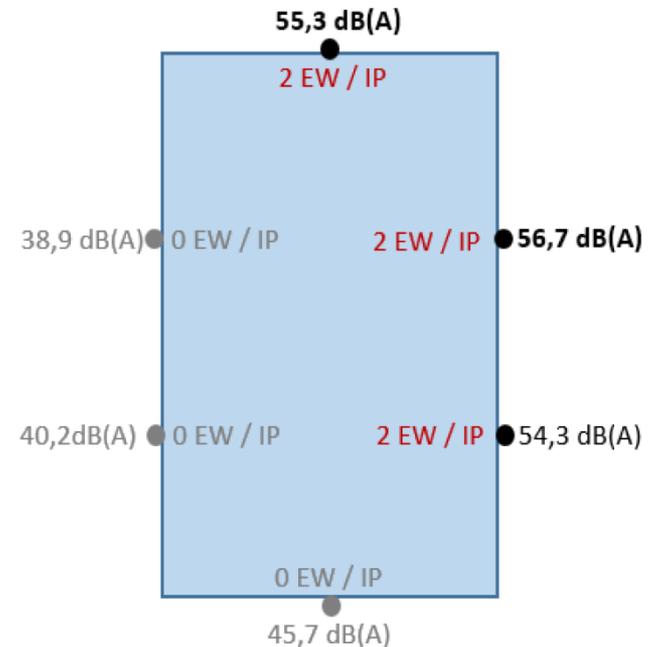
Beispiel Wohngebäude mit 6 Einwohner (EW)

VBEB – Gleichverteilung



2 Einwohner im Pegelbereich LDEN 55-60 dB(A)

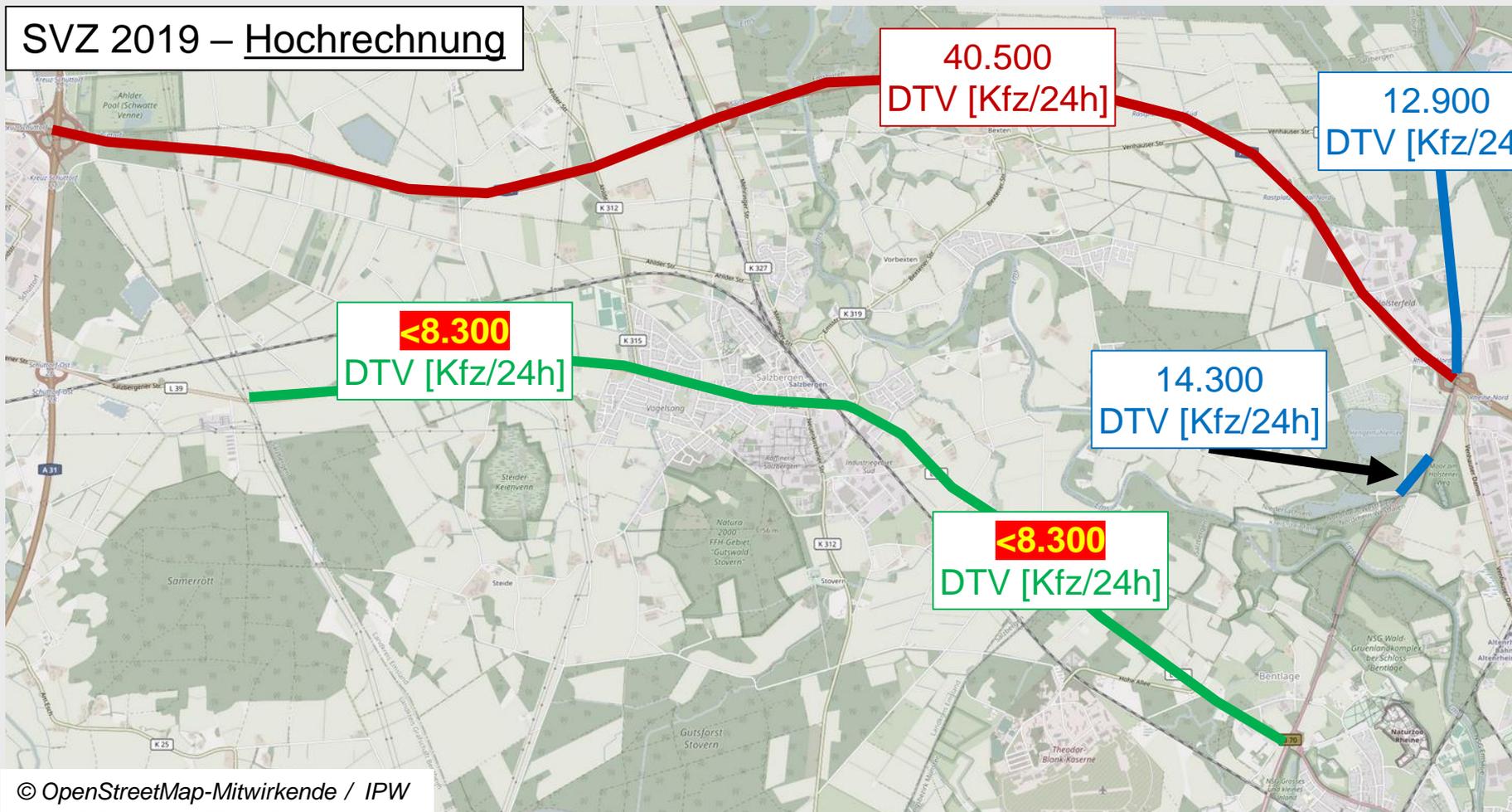
BEB – Median-Verfahren



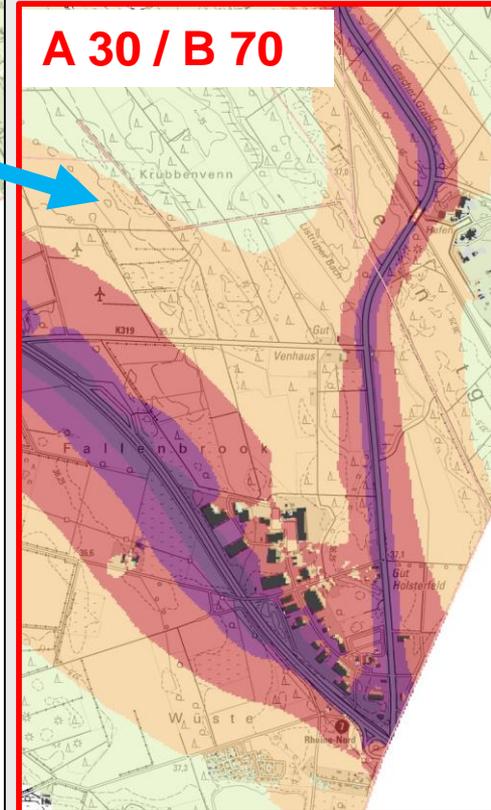
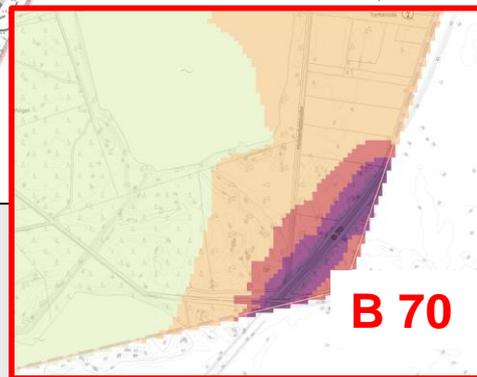
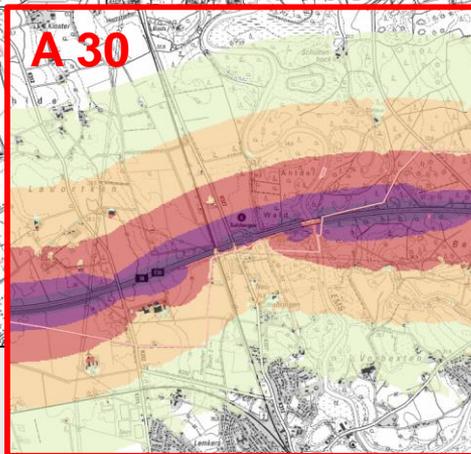
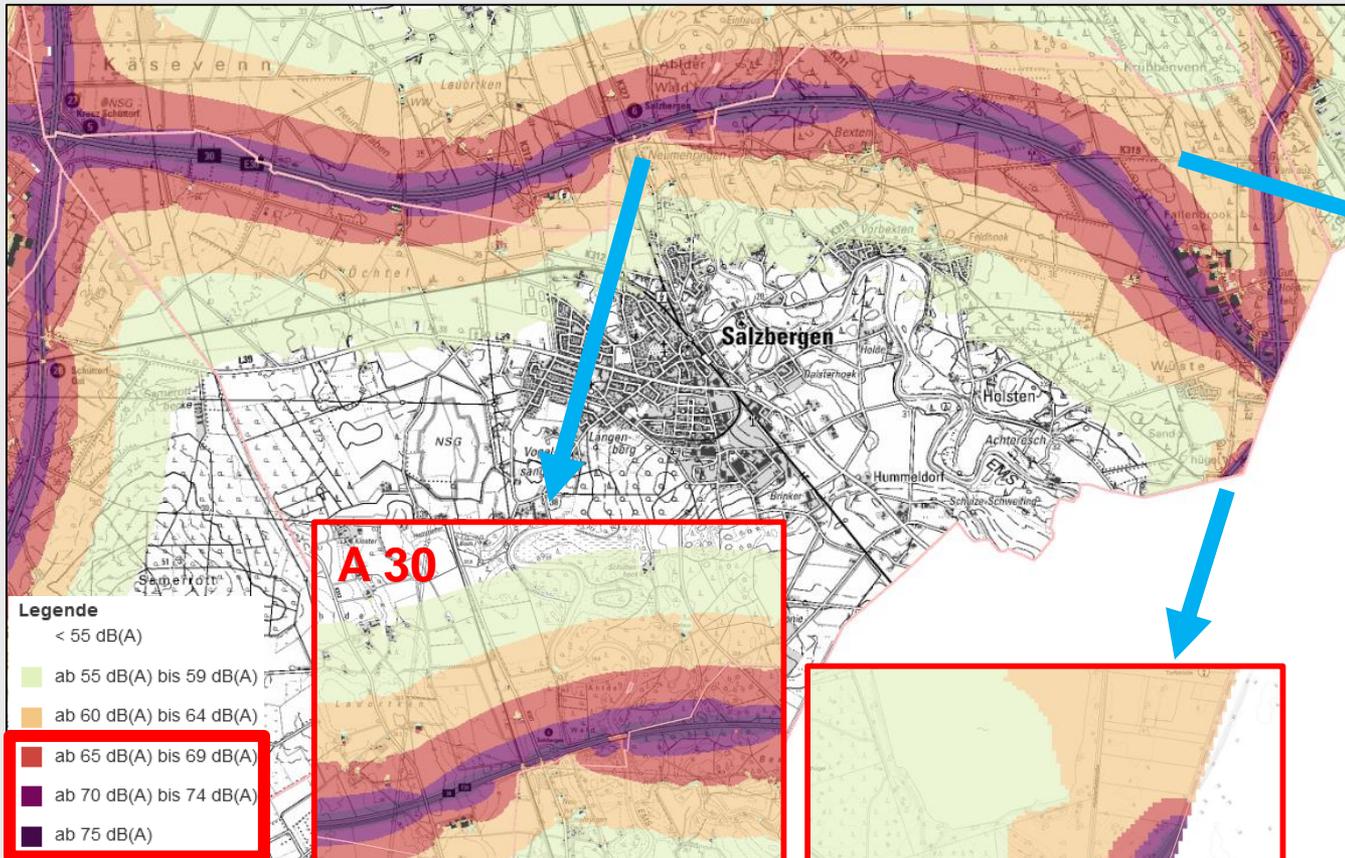
Medianwert aller Immissionspunkte (IP) des Gebäudes:
 50 dB(A)

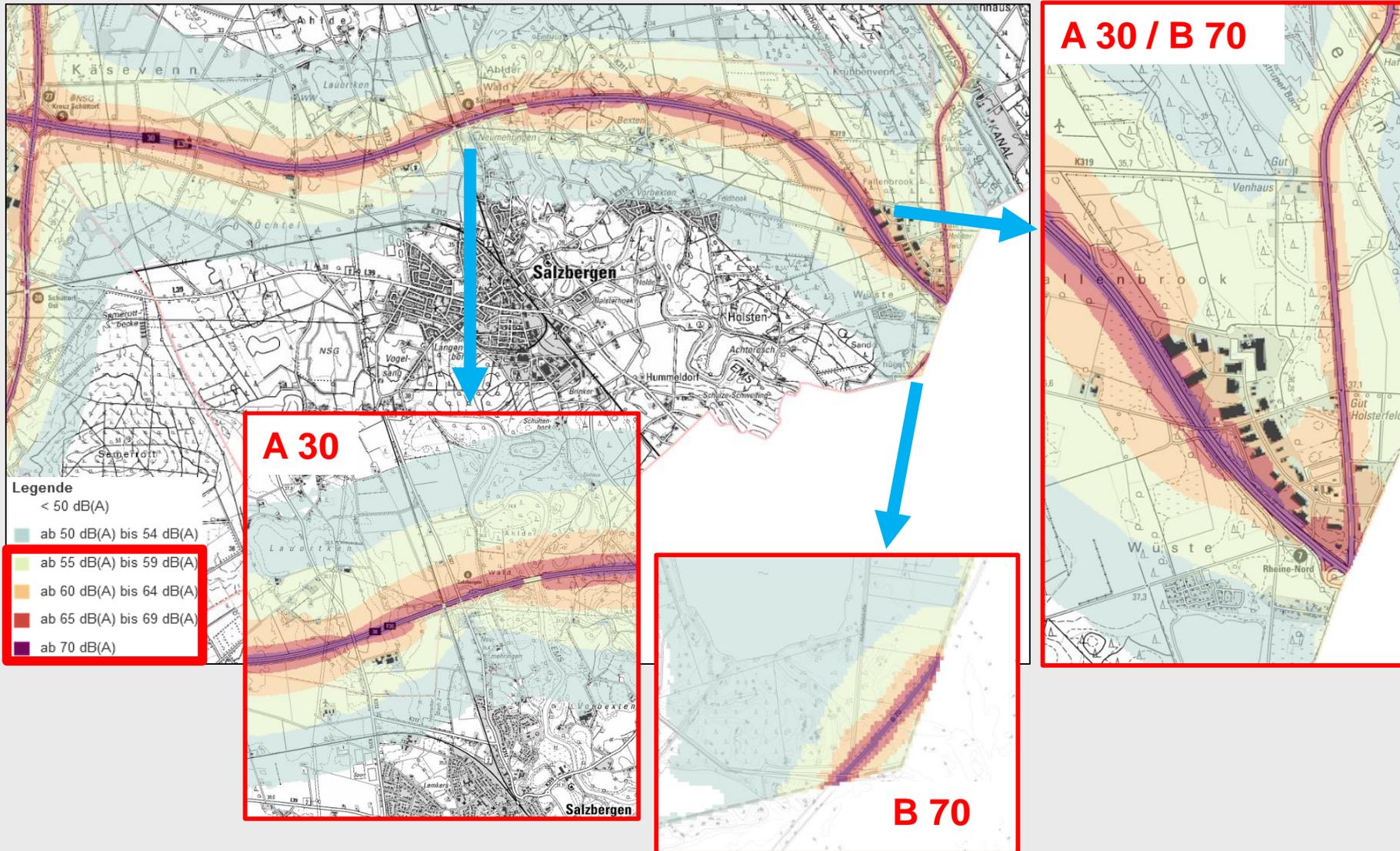
4 Einwohner im Pegelbereich LDEN 55-60 dB(A)

SVZ 2019 – Hochrechnung



© OpenStreetMap-Mitwirkende / IPW





Geschätzte Zahl der von Straßenlärm belasteten Menschen auf dem Gebiet der Gemeinde Salzbergen (jeweils gerundet)

Pegelklassen [dB(A)]		Zeitraum		Pegelklassen [dB(A)]		Zeitraum
von	bis	24 Std. (L _{DEN})		von	bis	22 - 6 Uhr (L _{Night})
				ab 50	54	500
ab 55	59	700		ab 55	59	200
ab 60	64	300		ab 60	64	0
ab 65	69	100		ab 65	69	0
ab 70	74	0		ab 70		0
ab 75		0				
Summe		1.100		Summe		700

In der Gemeinde Salzbergen sind jetzt hohen Belastungen mit:

L_{DEN} über 65 dB(A): 100 Bewohner

L_{Night} über 55 dB(A): 200 Bewohner

ausgesetzt



belastete Flächen, Wohnnutzungen und Schulen

Geschätzte Zahl der von Straßenlärm Flächen und Wohnungen (gerundet)			
L_{DEN} [dB(A)]	Flächen [km ²]	Wohnungen	Schulen
> 55	23,2	500	1
> 65	8,9	0	0
> 75	1,6	0	0

Krankenhäuser sind in der Gemeinde Salzbergen nicht durch den *Lärm von Hauptverkehrsstraßen* betroffen.



Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung

- Im Gebiet der Gemeinde Salzbergen wurden nach Kenntnis der Kommune seitens der zuständigen Straßenbauverwaltungen in den letzten fünf Jahren keine weiteren lärmmindernden Maßnahmen umgesetzt
- Grundsätzlich ist darauf hinzuweisen, dass seitens der Kommune in allen neu aufzustellenden Bebauungsplänen (sofern relevant) Maßnahmen zur Lärminderung berücksichtigt werden.

Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre

Die ermittelten Betroffenenzahlen resultieren aus den Emissionen der A 30 und aus der B 70.

A 30 (Baulast des Bundes)

zuständig für Planung, Bau, Betrieb: „**Die Autobahn GmbH des Bundes**“

B 70 (Baulast des Landes Niedersachsen bzw. im Auftrag des Bundes)

zuständig:

Straßenbauverwaltung Land Niedersachsen, Geschäftsbereich Lingen

Handlungsschwerpunkte (mit betroffenen Personen / Gebäuden)

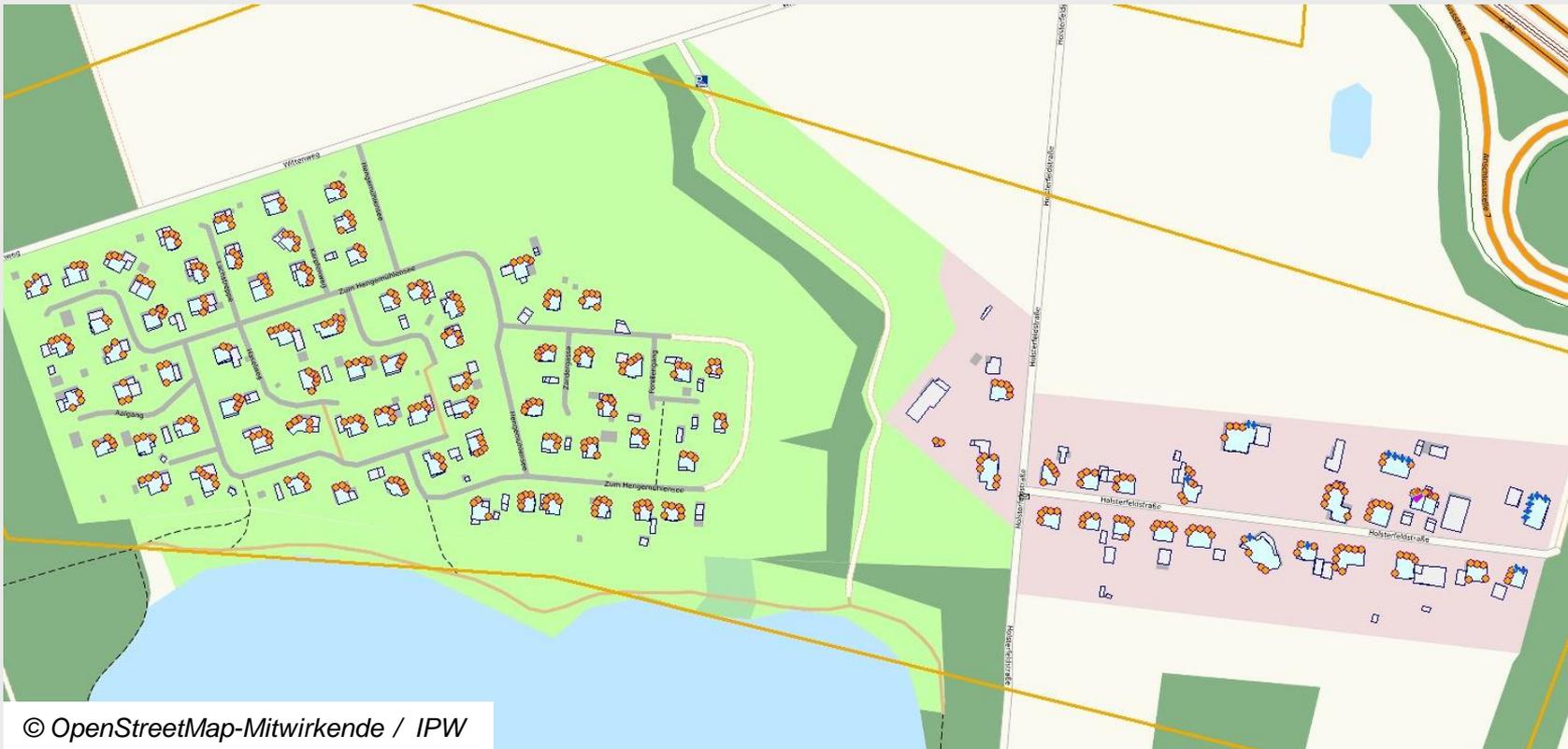
1. *Holsterfeld (B 70)* (21 Betroffene, 5 Gebäude)
2. *Holsterfeldstraße* (10 Betr., 7 Geb.)
3. *Holsterfeld/Feldstraße (A 30)* (37 Betr., 13 Geb.)
4. *Bexten* (89 Betr., 27 Geb.)
5. *Vorbexten* - keine Betroffenheiten (> 55 dB(A) L_{Night})
6. *Mehringen* (9 Betr., 5 Geb.)
7. *Schümersdamm* (37 Betr., 10 Geb.)



Handlungsschwerpunkt 1 *Holsterfeld (B 70)* (21 Betroffene, 5 Gebäude)



Handlungsschwerpunkt 2 *Holsterfeldstraße* (10 Betr., 7 Geb.)

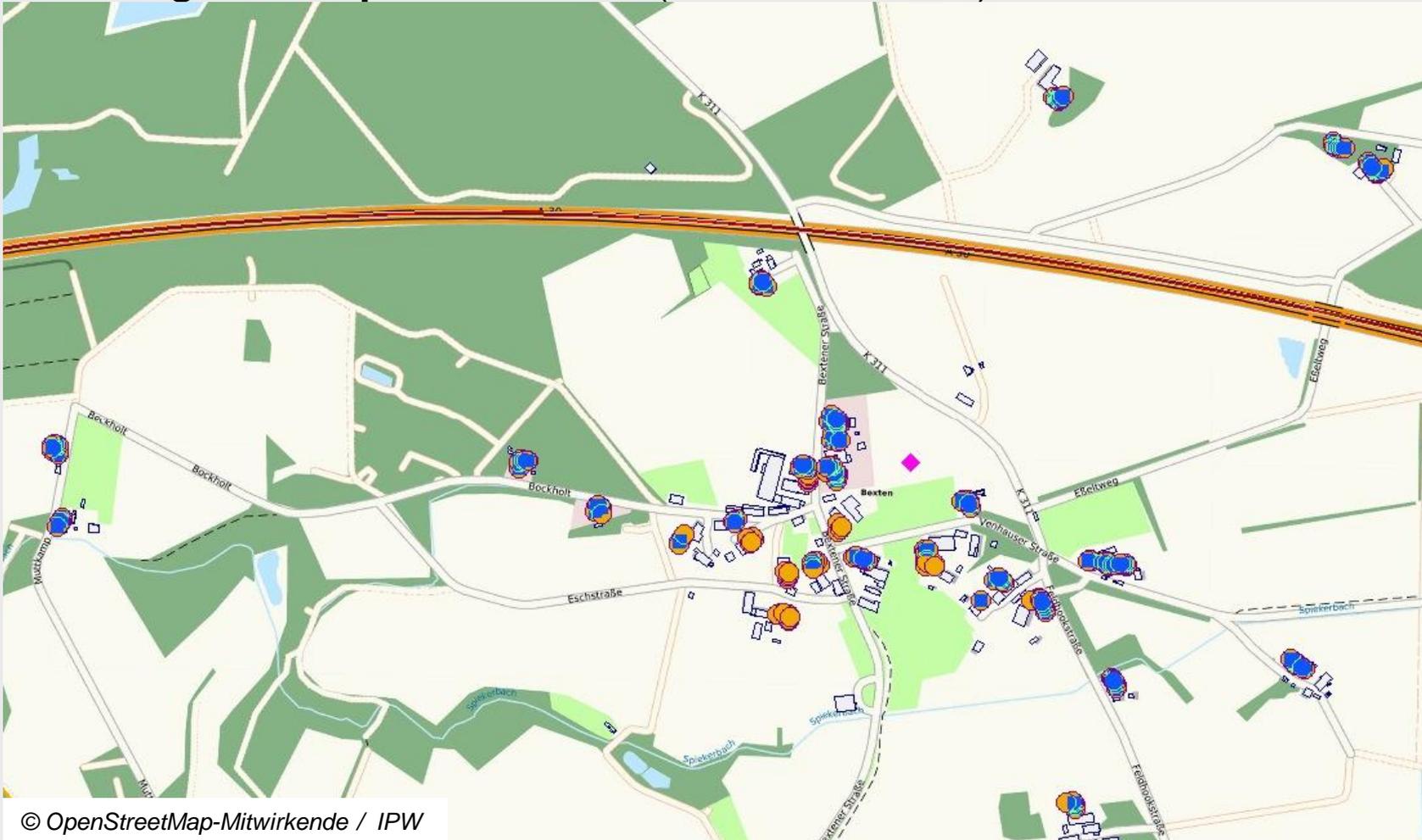


Handlungsschwerpunkt 3 *Holsterfeld/Feldstraße (A 30)* (37 Betr., 13 Geb.)



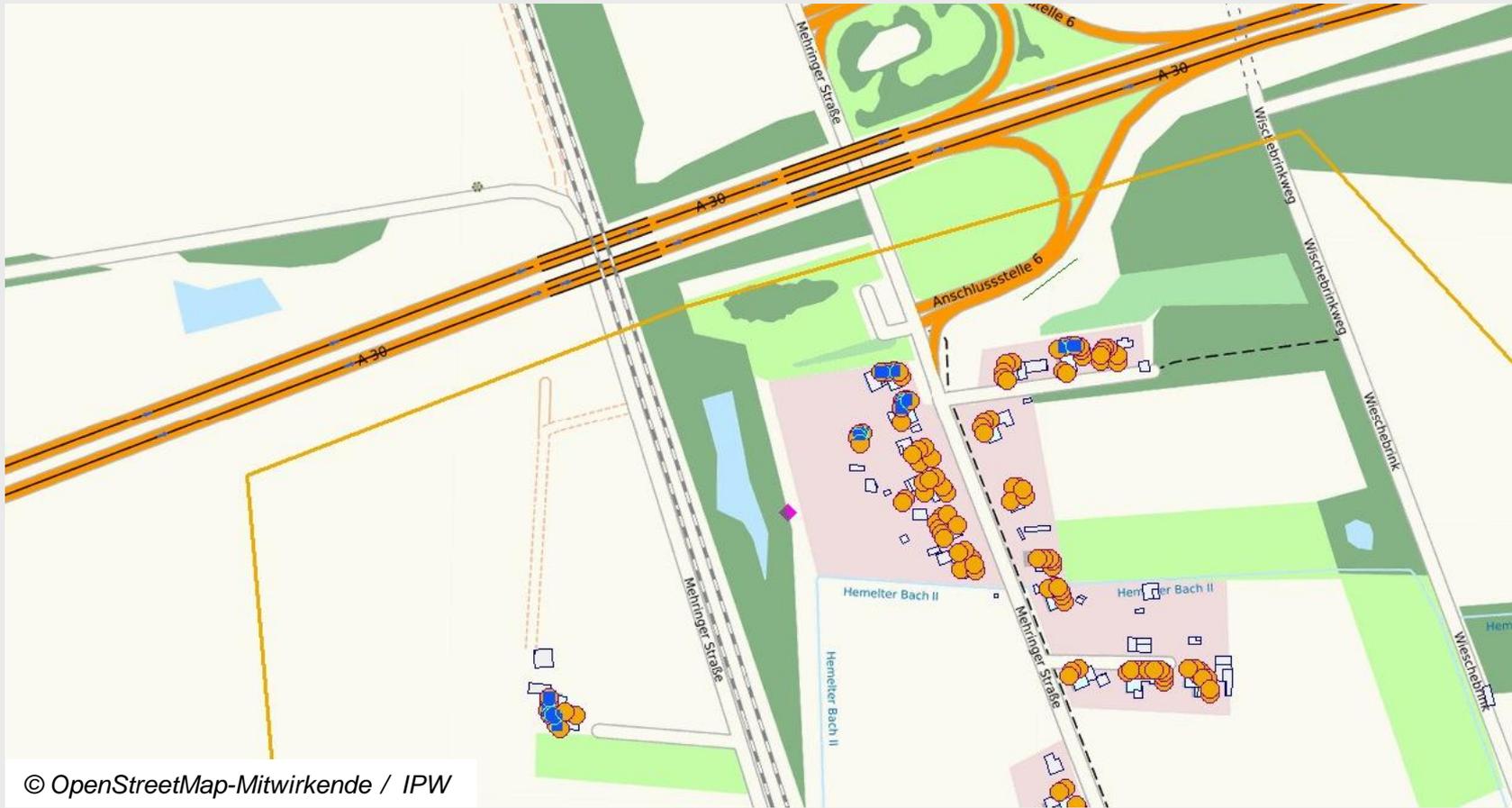
© OpenStreetMap-Mitwirkende / IPW

Handlungsschwerpunkt 4 *Bexten* (89 Betr., 27 Geb.)



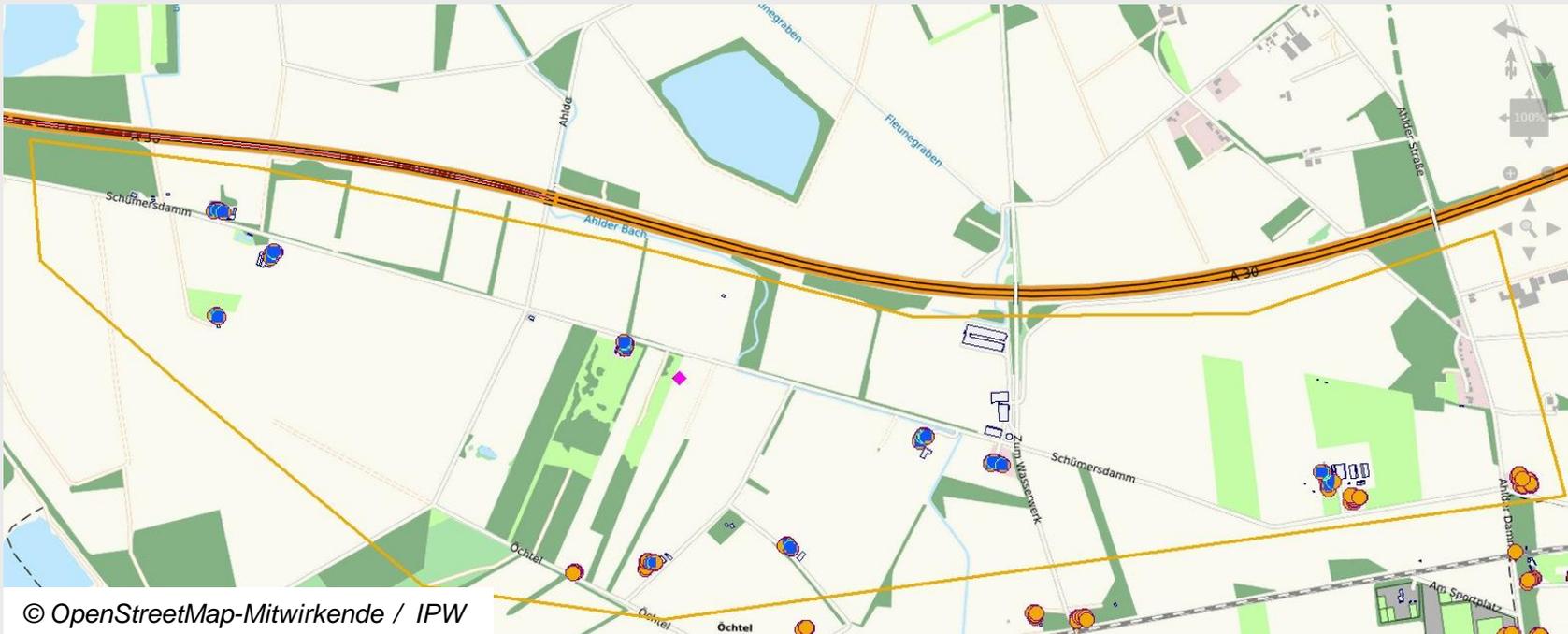
© OpenStreetMap-Mitwirkende / IPW

Handlungsschwerpunkt 6 Mehringen (9 Betr., 5 Geb.)



© OpenStreetMap-Mitwirkende / IPW

Handlungsschwerpunkt 7 Schümersdamm (37 Betr., 10 Geb.)





mögliche Maßnahmen / Maßnahmenvorschläge

- **Lärmsanierung**
Handlungsschwerpunkte werden den zuständigen Stellen (Autobahn GmbH und NLStBV, GB Lingen) mit Bitte mitgeteilt, diese in eine Liste der für eine mögliche **Lärmsanierung** lärmtechnisch zu überprüfenden Bereiche aufzunehmen
- **Absenkung der Geschwindigkeit**
B 70 von 70 km/h auf 50 km/h
im Bereich Holsterfeld (Einmündung Venhauser Straße)
-> *Prüfung durch Straßenbaulastträger*
Minderungspotenzial (gem. Schätzwerten des Umweltbundesamtes)
→ -3,5 dB



Langfristige Strategien zum Schutz vor Umgebungslärm

Hauptlärmquellen des Verkehrslärms in Gemeinde Salzbergen:

A 30 / B 70

*Befinden sich **nicht** in der Baulast der Gemeinde Salzbergen*

Langfristige Einwirkung seitens der Gemeinde Salzbergen auf die zuständigen Straßenbaulastträger und die zuständige Verkehrsbehörden:

Umsetzung aller möglichen Maßnahmen zur Reduzierung des Lärms

Maßnahmenwirkung

Absenkung der Geschwindigkeit im Bereich der Einmündung Venhauser Straße

Schätzwerte für die Reduzierung der Zahl der lärmbelasteten Personen

**Minderungspotenziale durch reduzierte Geschwindigkeit (50 statt 70 km/h)
Basis - Auslöseschwelle 55 dB (A) L_{Night}**

Bereich	Maßnahme	Lärmbelastete Personen <u>vorher</u>	Lärmbelastete Personen <u>nachher</u>	Prozentuale Veränderung
B 70, Einmündung Venhauser Straße	Tempo 50	16	7	- 56%



Weiteres Vorgehen:

- öffentlichen Auslage des LAP-Entwurfs (min. vier Wochen)
nach Beschluss der Offenlage durch den Verwaltungsausschuss
- Danach Abwägung eingegangener Hinweise und Anregungen und
endgültiger Beschluss
- Beschluss (nach erfolgter Offenlage) des LAP

Schienenverkehrslärm (Exkurs zur Info; nicht Teil des LAP Salzbergen)

Ergebnisse der statistischen Berechnungen der Bahn

Der Lärmaktionsplan Schiene des Eisenbahn-Bundesamtes (EBA) der Runde 4 wurde am 20. November 2023 in einer Entwurfsfassung veröffentlicht.

Zugzahlen:

Tag (06.00 bis 18.00 Uhr)	ca. 35.000 Zugbewegungen/Jahr
Abend (18.00 bis 22.00 Uhr)	ca. 11.500 Zugbewegungen/Jahr
Nacht (22.00 bis 06.00 Uhr)	ca. 11.000 Zugbewegungen/Jahr
Summe	ca. 57.500 Zugbewegungen/Jahr

Geschätzte Zahl der von Umgebungslärm in ihren Wohnungen belasteten Menschen (gemäß BEB)	Zum Vergleich	
Tag-Abend-Nacht-Lärmindex (L _{DEN})	Anzahl belasteter Menschen (aus Straßenlärm)	
ab 55 dB(A) bis 59 dB(A)	360	700
ab 60 dB(A) bis 64 dB(A)	210	300
ab 65 dB(A) bis 69 dB(A)	50	100
ab 70 dB(A) bis 74 dB(A)	20	0
ab 75 dB(A)	< 10	0
Anmerkung: Bei den Pegelangaben zu (L _{DEN}) handelt es sich um ganzzahlig gerundete Werte.		
Nacht-Lärmindex (L_{Night})		
(ab 45 dB(A) bis 49 dB(A))	480	???
ab 50 dB(A) bis 54 dB(A)	300	200
ab 55 dB(A) bis 59 dB(A)	160	0
ab 60 dB(A) bis 64 dB(A)	30	0
ab 65 dB(A) bis 69 dB(A)	< 10	0
ab 70 dB(A)	0	0
Anmerkung: Bei den Pegelangaben zu (L _{Night}) handelt es sich um ganzzahlig gerundete Werte.		



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

